

ANFRAGE

des Abgeordneten Mag. Kaniak
und weiterer Abgeordneter
an die Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie
betreffend betriebliche Zusatzversicherungen

Um als Unternehmen für potentielle Arbeitnehmer attraktiver zu werden und um
Angestellte sozial besser abzusichern, setzen immer häufiger Arbeitgeber auf
betriebliche Zusatzversicherungen. Meist wird neben einer betrieblichen Form der
Altersvorsorge auch in Kranken- und Sachversicherungen investiert. Neben dem
sozialen Aspekt, profitieren Arbeitgeber durch steuer- und bilanztechnische Vorteile.

In diesem Zusammenhang richten die unterfertigten Abgeordneten an die
Bundesministerin für Klimaschutz, Umwelt, Energie, Mobilität, Innovation und
Technologie folgende

Anfrage

1. Welche betrieblichen Zusatzversicherungen bieten sie ihren Arbeitnehmern an?
2. Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Zusatzversicherungen?
(aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)
3. Welche betriebliche Altersvorsorge bieten Sie ihren Arbeitnehmern an?
4. Welche Personengruppen haben Zugang zu diesen Formen der
Altersvorsorge? (aufgegliedert auf Ressort und Kabinett)
5. Wie hoch waren die Kosten für diese Zusatzversicherungen in den letzten drei
Jahren? (aufgegliedert auf Zusatzversicherungen und Jahre)
6. Waren/sind diese Zusatzversicherungen auch ressortfremden Personen
zugänglich?
7. Wenn ja, welchen Personen?
8. Wenn ja, welche Zusatzversicherungen?
9. Wenn ja, wie hoch waren die Kosten dafür in den letzten drei Jahren?

PS

